

US-Motorhomes halten Kurs auf Eibiswald

Initiiert von den begeisterten US-Mobilhome-Besitzern Barbara und Hans Hagen, halten die aus ganz Europa stammenden Mitglieder des Hamburger US-Motorhome-Clubs Kurs auf Eibiswald. Von 1. bis 5. Oktober trifft man sich im Klopfermarkt zum gennussreichen Erfahrungsaustausch.

US-Motorhomes haben mit den in unseren Breiten gängigen Campern außer der Straßenzulassung nichts gemeinsam. Denn mit einer Länge von zwölf Meter, einem Gewicht von 19 Tonnen und einem ausfahrbaren Wohn- und Schlafzimmer ist das US-Mobilhome von Barbara und Hans Hagen purer Luxus auf sechs Rädern. „Seit nunmehr vier Jahren fahren wir das einzige in Österreich zugelassene US-Mobilhome. Seitdem sind wir auch Mitglieder des einzigen Klubs in Europa, dem USMHC mit Sitz in Hamburg. Alle zwei Jahre treffen sich die vorwiegend aus Deutschland, Holland, Belgien und der Schweiz stammenden Club-Mitglieder zum Erfahrungsaustausch. „Nun ist es uns gelungen, dieses Treffen von Donnerstag, 1. bis Montag, 5. Oktober, nach Eibiswald zu holen“, berichtet Hagen, der für sein Faible für außergewöhnliche Fahrzeuge – z. B. „The Golden Wing“ (GoldWing in 24 Karat Gold) – bis weit über die Bundesgrenzen hinweg bekannt ist, stolz.

Ausreichend Platz finden die Giganten der Straße



am Parkplatz des Freibades Eibiswald. Neben zahlreichen Ausflügen und Besichtigungen steht am Samstag, 3. Oktober, 10 Uhr, ein „Tag der offenen Mobilhome-Tür“ am Programm.

Hagen: „Diese fahrenden Häuser bieten eine Ausstattung und ein Ambiente, das man sich kaum vorstellen kann. Kaum jemand aus der Bevölkerung hatte je Gelegenheit, in das Innere dieser Könige der Landstraße zu blicken. Am Samstag, 3. Oktober, sind Interessierte genau dazu herzlich eingeladen.“

Weiters vor Ort wird zum Besichtigungstermin auch Hagens „Exklusivstes Motorrad der Welt“ sein. Hinkommen und staunen! •



Die Innenräume dieser Giganten der Landstraße laden zum rundum Wohlfühlen inmitten von üppigem Luxus ein.